

**HESSISCHER LANDTAG**

20.01.2015

HHA

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2015 (Haushaltsgesetz 2015) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 19/1228 zu Drucksache 19/1001**

Inhalt des Antrags: **Bildung einer Rücklage Lastenausgleich Flughafen
Frankfurt/Main**

Einzelplan 17 **Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 17 01 **Allgemeine Finanzierungsvorgänge**
Buchungskreis: 2550

Kameraler Haushalt:**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
359 07 neu	Entnahme aus der Rücklage Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main	0	0	0
919 07 neu	Zuführung an die Rücklage Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main	0	+6.450.000	6.450.000

Kameraler Haushaltsabschluss:**Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 9	306.271.300	+6.450.000	312.721.300
Kameraler Zuschuss/Überschuss	17.252.247.200	-6.450.000	17.245.797.200

Der Wirtschaftsplan und der kameraler Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die im Einzelplan 02 freiwerdenden Mittel aus der verminderten Zuweisung an die Stiftung Flughafen werden einer zweckgebundenen Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main“ zugeführt (siehe Änderungsantrag zu Kap. 02 06 Förderprodukt-Nr. 2).

Damit wird sichergestellt, dass diese Mittel insbesondere für besonders vom Fluglärm betroffene Kommunen sowie andere mit dem Ziel des Lastenausgleichs zusammenhängende Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Hierfür ist es notwendig, die Rücklagentitel 359/919 einzurichten.

Wiesbaden, 20.01.2015

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende

Michael Boddenberg

Mathias Wagner (Taunus)